

# Tag des offenen

# Denkmals<sup>®</sup>

## Denkmale digital präsentieren



**Das eigene Denkmal  
in ein Hörerlebnis  
verwandeln**

Bundesweit koordiniert durch die



**DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ**

---

# Tag des offenen Denkmals®

Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.

**Sie haben eine tolle Idee, wie Sie Ihr Denkmal am Tag des offenen Denkmals® digital in einem Audio-Format präsentieren können? In dieser Handreichung lernen Sie, wie man einen Podcast produziert und wie Sie Ihr Denkmal in ein Hörerlebnis verwandeln.**

## INHALT

3	<b>Vorwort</b>
4	<b>1. Vor der Aufnahme: Die Vorbereitung</b> Idee, Form und Skript
7	<b>2. Die Podcast-Aufnahme: Die Produktion</b> Aufnahmetechnik, Aufnahmeort und die richtige Aufnahme
10	<b>3. Nach der Aufnahme: Der Schnitt</b> Arrangement, Schnitt, Mischung und weitere Bearbeitung
12	<b>4. Der fertige Podcast: Die Verbreitung</b>
13	<b>5. Wichtig: Das Rechtliche</b>
14	<b>6. Machen Sie Ihr digitales Format sichtbar</b>
15	<b>Linkliste</b>
17	<b>Impressum</b>



## LIEBE DENKMAL- BOTSCHAFTER\*INNEN,

Die Corona-Pandemie hat unser Leben und unseren Alltag durcheinandergewirbelt. Der Tag des offenen Denkmals ist davon nicht verschont geblieben. Wo normalerweise Millionen Besucher\*innen deutschlandweit tausende Denkmale, Bürgerhäuser, Schlösser, Kirchen, Industrieanlagen, Schiffe, Gärten oder archäologische Stätten hautnah erleben, steht dieses Jahr die Gesundheit der Veranstalter\*innen und Besucher\*innen an erster Stelle. So bleiben die Türen der Denkmale in der analogen Welt geschlossen. Gleichzeitig werden jedoch die digitalen Tore weit geöffnet: Am 13. September 2020 wird zum ersten Mal der digitale Tag des offenen Denkmals gefeiert. Ein virtueller Aktionstag ganz im Sinne des diesjährigen Mottos „Chance Denkmal: Erinnern. Erhalten. Neu denken.“ bietet viele Chancen und kann dabei auch noch nachhaltig sein. Ohne räumliche und zeitliche Grenzen werden die Denkmale digital erlebbar. Es werden neue Perspektiven sichtbar und eine neue Form der Vermittlung erprobt. So können Besucher\*innen gewonnen werden, denen ein Besuch vor Ort nicht möglich gewesen wäre.

Die Handreichungen unterstützen Sie bei der Aufgabe, Ihr Denkmal virtuell zu präsentieren. In drei Ausgaben zu den Themen Video, Foto und Audio lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie Ihr Denkmal digital ins beste Licht rücken und in Szene setzen. Sie zeigen Ihnen Ideen auf und regen dazu an, sich einfach mal im Digitalen auszuprobieren.

Die dritte Handreichung „Das Denkmal in ein Hörerlebnis verwandeln“ zeigt Ihnen die notwendigen Schritte zur Erstellung Ihres eigenen Audio-Beitrags über Ihr Denkmal auf. Sie enthält Tipps und weiterführende Informationen, wie man einen Denkmal-Podcast vorbereitet, produziert, nachbereitet und veröffentlicht. Es werden rechtliche Aspekte erläutert, die bei den Themen zu berücksichtigen sind. Eine Checkliste am Ende begleitet Sie bei der praktischen Umsetzung.

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen bei der Produktion Ihres Audio-Beitrags zu Ihrem Denkmal und freuen uns auf das Ergebnis.

Ihr Team des digitalen Tags des offenen Denkmals®

# 1. VOR DER AUFNAHME: DIE VORBEREITUNG IDEE, FORM UND SKRIPT

Audio ist ein tolles Format, um ein Denkmal virtuell zu präsentieren. Das geläufigste Audio-Format im Internet sind Podcasts – wiederabspielbare Hörbeiträge. Darin werden Gespräche, Interviews, Musik und Geräusche aller Art zu einer Sendung zusammengebaut oder einzeln gesendet. Mit diesen Formen lassen sich Informationen interessant aufbereiten und Stimmungen erzeugen. Sogar längst verstummte Personen, Ereignisse und Gegenstände können zu neuem Leben erweckt werden. Die idealen Voraussetzungen also für ein Denkmal, ein Hörerlebnis zu werden. Ob Sie nun ein kurzes Gespräch von zwei Denkmalhüter\*innen aufnehmen, ein Interview mit einem\*r Expert\*in führen, eine Denkmalführung als Reportage zum Nachhören gestalten, eine Collage aus Denkmal-Klängen bauen oder ein aufwendiges Feature machen möchten – mit den Ohren kann man Interessantes aller Art auf besondere Weise erfahrbar machen.

Um ein Denkmal als Podcast aufzubereiten, sollten Sie zunächst festlegen, um was es in Ihrem Podcast gehen soll. Da hilft es, sich vorab einige Fragen zu stellen:

- Was möchte ich mit dem Podcast zeigen?
- Wen möchte ich mit meinem Podcast erreichen, z.B. Kinder, Jugendliche, Fachexpert\*innen, interessierte Laien?
- Was wollte ich schon immer von meinem Denkmal erzählen?
- Gibt es bestimmte Geräusche oder Tonaufnahmen – auch aus älteren Zeiten – die in Verbindung mit meinem Denkmal stehen?
- Was ist das Besondere an meinem Denkmal? Lässt sich das durch Erzählen vermitteln?
- Gibt es spannende Geschichten aus der Vergangenheit oder der jüngeren Zeit?
- Gibt es kuriose Objekte oder interessante Menschen, die ich vorstellen möchte?
- Welcher Aspekt passt zum aktuellen Motto Nachhaltigkeit? Was ist besonders nachhaltig an meinem Denkmal?
- Was möchte ich meinem Publikum mitgeben?
- Über welches Thema soll mein Podcast zum Nachdenken anregen?
- Wer ist zu hören? Möchte ich selbst als Erzähler\*in auftreten?

Um auf tolle Ideen zu kommen, lohnt es sich, nach inspirierenden Podcasts im Internet zu suchen und sich viele Beispiele anzuhören. Zum Beispiel auf Audio Now gibt es sehr viele Podcasts, die als Vorbilder für Ihr Format genutzt werden können. Lauschen Sie in verschiedene Ausgaben und Folgen hinein und schauen Sie, wo Sie hängen bleiben und warum. Bevor Sie mit der Produktion loslegen, sollten Sie ein grundsätzliches Thema für Ihren Podcast festlegen.

## Ideenbox

Man kann:

- im Gespräch mit Denkmalhüter\*innen spannende Geschichten erzählen und aktuelle Maßnahmen wie Renovierungen erklären.
- Denkmalhüter\*innen interviewen und interessante Hintergründe erfahren.
- eine Audio-Führung durch das Denkmal geben – als wäre man live vor Ort.
- ein längst vergangenes Ereignis, eine besondere Eigenschaft oder eine Person mit Geräuschen erlebbar machen.
- ein spannendes Audioerlebnis gestalten, das viele Perspektiven auf das Denkmal bietet und informativ und künstlerisch das Denkmal erlebbar macht.

Wichtig ist nach der Wahl des Themas die dem Podcast zugrunde liegende Erzählform.

## DIE FORM

Sobald Sie eine Entscheidung darüber getroffen haben, was Sie in Ihrem Podcast hörbar machen wollen, sollten Sie sich entscheiden, in welcher journalistischen Form Sie Ihr Denkmal vermitteln wollen. Für die Wahl der Form lohnt es sich, Musik oder Töne miteinzuplanen, die in Verbindung mit dem Denkmal stehen. Denn ein Podcast besteht in seinen Formteilen aus Tonspuren, die im Computer aneinandergereiht werden. Meistens rundet ein kurzes Musikstück den Podcast am Anfang, bei Übergängen und am Ende ab.

## Tipp ...

Sie können Ihren Podcast aus einem einzigen Teil mit einer bestimmten Form (wie z.B. einem Gespräch) bestehen lassen oder Mischformen erschaffen. Die Übergänge zwischen zwei Teilen sollten leicht erkennbar sein und so gefüllt werden, dass sie beim Hören Orientierung bieten. Die Musik und die Geräusche, die verwendet werden, sollten zur Stimmung Ihres Denkmals passen.

- Das Gespräch – Beim klassischen Podcast-Gespräch werden zwei oder mehr Gesprächsteilnehmer\*innen aufgezeichnet, die ihre individuellen Sichtweisen, Erfahrungen und Anekdoten zu einem bestimmten Thema austauschen und aufeinander eingehen. Sie können sich dabei am selben Ort befinden oder via Telefon bzw. Videokonferenz miteinander sprechen.

In diesem Format liegt das Erfolgsgeheimnis des Podcasts. Denn nach kurzer Zeit entsteht so ein authentisches, persönliches Gespräch und der\*die Zuhörer\*in hat das Gefühl, bei einer privaten Konversation dabei zu sein.

## Tipp ...

Führen Sie ein Vorgespräch, in dem Sie den thematischen Ablauf besprechen. Lassen Sie sich ruhig etwas Zeit damit. Sie werden sehen: Ihr Podcast wirkt natürlicher, wenn sich Ihr Gegenüber wohl fühlt.

- Interview – Einer\*m Interviewpartner\*in werden nacheinander mehrere Fragen gestellt.

Dabei sollte darauf geachtet werden, dass die Fragen sorgfältig vorbereitet sind und spannende Antworten des Gegenübers hervorkitzeln.

## Tipp ...

Nutzen Sie die Form des Interviews in Kombination mit einem Sprechertext, um ein spannendes Portrait von einer Person zu erstellen.

- Reportage – Ein\*e Reporter\*in berichtet vor Ort in der Ich-Form von Eindrücken eines aktuellen Geschehens. Auch Erfahrungen von weiteren Personen können z.B. via Umfrage aufgenommen und im Podcast verwendet werden.

Für einen lebendigen Eindruck von Ihrem Denkmal kann eine Führung als Reportage im Podcast umgesetzt werden. Beschreiben Sie dabei im Detail, was Sie sehen – Ihre Hörer\*innen können sich ja nur anhand Ihrer Worte eine Vorstellung machen.

- Collage – Durch eine bunte Mischung aus atmosphärischen Klängen, Sprachschnipseln und Musik lassen sich spannende Collagen und Hörspiele herstellen. Bei diesem Format sind der Fantasie kaum Grenzen gesetzt.

Recherchieren Sie dazu im Internet nach Geräuschen und Sprachschnipseln, die mit Ihrem Denkmal in Verbindung stehen. Sie können Ihre Hörer\*innen auf diese Weise in historische Ereignisse klanglich eintauchen lassen.

- Feature – Diese Beitragsform ist eine Mischung aus den genannten Formen. Dabei können sich inhaltliche und künstlerische Teile spielerisch abwechseln und so mehrere spannende Perspektiven Ihres Denkmals vermittelt werden.

Form	Aufwand	Technik	Kenntnisse
Gespräch	niedrig	Basisausstattung	Anfänger*innen
Interview	niedrig	Basisausstattung	Anfänger*innen
Reportage	Mittel bis Hoch	Profi-Equipment	Fortgeschrittene
Collage	Mittel bis Hoch	Basisausstattung	Fortgeschrittene
Feature	hoch	Profi-Equipment	Fortgeschrittene

## SKRIPT

Für einen spannenden und stringenten Ablauf des Podcasts ist es empfehlenswert, ein Skript auszuarbeiten. Erstellen Sie dazu eine Tabelle mit den einzelnen Bestandteilen. Überlegen Sie sich eine sinnvolle, aber auch kreative Abfolge der einzelnen Teile. Lassen Sie sich ruhig etwas Zeit – ein roter Faden ist entscheidend für einen gelungenen Podcast. Schreiben Sie dann alle Sätze, die Sie im Podcast sprechen wollen, auf und stoppen Sie die Zeit beim lauten Vorlesen. Tragen Sie die Dauer ins Skript ein. Wie bei einem Videoskript gilt auch beim Podcast: Erzählen Sie eine überraschende, spannende Geschichte. Sie weckt Emotionen und bleibt den Zuhörer\*innen länger und deutlicher in Erinnerung als eine Aneinanderreihung von Fakten.

## Tipp ...

Die Hörer\*innen sollten in der Lage sein, das Gesagte sofort zu verstehen, da ein Nachhören nicht ohne Zurückspulen möglich ist. Vermeiden Sie also unbedingt komplizierte Fachbegriffe und verschachtelte Sätze!

## Ideenbox - Storytelling

Man kann:

- mit einem reizvollen Anfang die Neugier der Hörer wecken: Spannende Zitate und Erkenntnisse können Sie eingebettet in Musik als Häppchen ohne weitere Erklärung an den Anfang stellen. Das macht Lust, den gesamten Podcast zu hören.
- witzige und bewegende Anekdoten nutzen, um den Podcast aufzulockern.
- Übergänge und komplizierte Zusammenhänge im Sprechertext erklären.
- wertvolle Erkenntnisse am Ende präsentieren und so in Erinnerung bleiben.
- auf Internetseiten verweisen, andere Podcasts empfehlen und zur Mithilfe z.B. bei einer Spendenaktion aufrufen.

## Tipp ...

Die Länge richtet sich vollständig nach dem Inhalt. Versuchen Sie, in Ihrem Podcast zu senden, was wirklich wichtig ist, ohne die Geduld Ihrer Hörer\*innen zu stark zu strapazieren.

Wenn Ihr Podcast keine Erzähltexte umfasst und z.B. nur aus einem Interview oder Gespräch besteht, können Sie versuchen, sich vorab den Gesprächsablauf in Stichpunkten aufzuschreiben. Halten Sie Ihre Notizen im Gespräch bereit und versuchen Sie, das Gespräch zu strukturieren. Nach dem Gespräch können Sie auch die Antworten der Interviewpartner\*innen Wort für Wort ins Skript eintragen, um bei der Nachbearbeitung die Teile richtig zu ordnen.

Zeit in Sekunden	Art	Inhalt	Mikrofone
00:00-00:20	Musik	Stimmungsgeladene Eingangs-Musik	0
00:21-03:00	Sprechertext	Begrüßung „Herzlich Willkommen zum Denkmal Digital Podcast, heute möchte ich Ihnen unsere Burgruine vorstellen. ... Ich habe ein spannendes Gespräch mit Rainer Ruine geführt, das ich Ihnen nicht länger vorenthalten möchte “	1
03:01-03:10	Musik	Kurze Übergangsmusik	0
03:11-08:00	Gespräch	Gespräch mit Rainer Ruine	2
08:01-08:10	Musik	Kurze Übergangsmusik	0
08:11-09:40	Sprechertext	„Vielen Dank nochmal für das Gespräch, Rainer, das hat wirklich Spaß gemacht. ... Damit wir in Zukunft unsere Arbeit machen können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Mehr Infos finden Sie unter ... Wenn Ihnen der Podcast gefallen hat, empfehlen Sie ihn weiter oder schreiben Sie uns.“ <i>Verabschiedung</i>	1
09:41-10:00	Musik	Stimmungsgeladene Abspann-Musik	0

## ✓ Checkliste: Vorbereitung

- Kreative Ideen zum Podcast-Thema gesammelt
- Zentrales Podcast-Thema gesetzt
- Form nach Abwägung von Aufwand, Ausstattung & Kenntnissen festgelegt
- Roten Faden & Informationen festgelegt
- Skript mit Bestandteilen, Text, Dauer und Personen erstellt

## 2. DIE PODCAST-AUFNAHME: DIE PRODUKTION

Sobald Sie die Vorbereitung abgeschlossen haben, können Sie die ersten Schritte in Richtung Umsetzung machen. Bevor es losgeht:

- Üben Sie vorab einige Male den Umgang mit der Technik, damit Sie gut damit zurechtkommen. Das sorgt für ein gutes Bauchgefühl.
- Beachten Sie, dass Sie gegebenenfalls Gesprächspartner\*innen anfragen und Termine finden müssen. Planen Sie dies zeitlich ein.
- Konsultieren Sie vor der Aufnahme im Freien unbedingt den Wetterbericht. Denn lautes Regenplätschern oder starker Wind können die Aufnahme stören.

### Tipp ...

- Planen Sie reichlich Zeit ein. Es kann passieren, dass Sie mehrere Anläufe bei der Aufnahme benötigen.
- Halten Sie zu jeder Zeit Ihr Skript und Ihre Notizen bereit.
- Führen Sie Vorgespräche für eine lockere, aufgeschlossene Stimmung.
- Üben Sie Ihre Texte ein, sprechen Sie aber, wenn möglich, frei und ohne abzulesen.
- Fragen Sie eine zweite Person um Hilfe. Sie kann darauf achten, ob mögliche Störquellen wie Glockenläuten, Telefonläuten oder Flugzeuge im Hintergrund zu hören sind.

## AUFNAHMETECHNIK

Um Ihre Podcast-Idee in ein Hörerlebnis zu verwandeln, benötigen Sie die richtige Technik. Hier kommt es neben Ihren Vorkenntnissen und Ihrem Equipment vor allem auf Ihr Engagement an. Es gibt im Internet unzählige Videos mit Anleitungen („Tutorials“), die im Detail erklären, wie bestimmte Mikrofone oder Aufnahmegeräte funktionieren. Diese sollten Sie konsultieren und damit üben. Besonders im Gespräch selbst schafft ein geregelter technischer Rahmen eine gute Basis für ein lockeres Miteinander. Egal welche Technik Sie nutzen – ob Smartphone oder Profiausstattung: Vor der Aufnahme sollten Sie sichergehen, dass die Akkus voll und die Speicher der Geräte leer sind.

### Tipp ...

- Probieren Sie unterschiedliches Equipment aus, um herauszufinden, womit Sie sich wohlfühlen.
- Holen Sie sich im Internet oder im Bekanntenkreis Hilfe und üben Sie den Umgang mit der Technik.
- Wer Profi-Equipment nutzen will, muss nicht gleich kaufen: Viele Städte, Ämter und Vereine (z.B. Kreis-/ Stadtjugendring) besitzen Aufnahmetechnik, die sie verleihen.

## AUFNAHME MIT DEM SMARTPHONE

Als Aufnahmegerät für Ton eignen sich sehr viele Geräte. Dabei gibt es einiges zu beachten: Wenn Sie das integrierte Mikrofon Ihres Smartphones oder Ihrer Digitalkamera nutzen, werden Sie eine mittlere bis schlechte Ton-Qualität aufnehmen. Das liegt daran, dass die eingebauten Mikrofone hauptsächlich dafür gemacht sind, ein verständliches Gespräch miteinander zu ermöglichen. Für eine lupenreine Tonaufnahme sind sie weniger geeignet.

Wer nicht in ein Aufnahmegerät investieren will, kann sich mit einem einfachen Trick behelfen: Nutzen Sie zur Aufnahme mit dem Smartphone Ihr Headset-Mikrofon. Bei jedem Smartphone sind normalerweise beim Kauf Kopfhörer mit Mikrofon im Lieferumfang enthalten, die Sie z.B. zum Telefonieren unterwegs nutzen können. Damit wird die Aufnahme schon viel deutlicher, als wenn Sie in das eingebaute Mikrofon sprechen.

### Tipp ...

Für Aufnahmen mit dem Smartphone: Bei Apple heißt die Tonaufnahme-App „Sprachmemo“, bei Android „Diktiergerät“.

Für Anfänger\*innen und diejenigen, die sich zum ersten Mal an das Projekt Podcast wagen, ist dies eine tolle Möglichkeit. Wer sich dagegen intensiver mit Tonaufnahmen beschäftigen will, der sollte sich kurz mit Mikrofonen und Aufnahmegeräten auseinandersetzen.

## AUFNAHMEGERÄTE UND MIKROFONE

Es gibt Aufnahmegeräte, die ausschließlich für Tonaufnahmen gedacht sind. Anders als die Kopfhörer mit Mikrofon sind sie also extra für diesen Zweck entwickelt. Günstigere Aufnahmegeräte haben ein Mikrofon integriert, teurere Geräte bieten Anschlussmöglichkeiten für professionelle Mikrofontechnik, die über Mikrofonkabel verbunden wird. Um herauszufinden, wie genau Ihr Aufnahmegerät funktioniert, suchen Sie im Internet z.B. bei YouTube nach einem Tutorial. Sie werden feststellen, dass es für fast jedes Gerät ein detailliertes Video mit Erklärung gibt, das Schritt für Schritt erklärt, wie Sie es bedienen.

Die Qualität der Aufnahme wird hauptsächlich durch das Mikrofon bestimmt. Wenn Sie ein professionelles Mikrofon benutzen, sollten Sie folgendes beachten:

Für Podcasts eignen sich besonders gut dynamische Mikrofone, die mit einem Tischstativ im Abstand von ca. 10 cm vor den Mund der\*des Sprechenden aufgestellt werden. Diese Mikrofone sind nicht allzu sensibel für Außenlärm und können daher auch bei Umgebungen mit einer gewissen Geräuschkulisse eingesetzt werden

Alternativ gibt es Kondensatormikrofone, die kristallklare Aufnahmen machen können, aber auch empfindlicher auf Außenlärm, Wind und Zischlaute reagieren.

Alle Mikrofone müssen vor der Nutzung eingepegelt werden. Man stellt den Pegel so ein, dass keine Verzerrung auftritt, d.h. der Ton zu laut aufgenommen wird. Dazu sollte der\*die Sprechende mit der maximalen Lautstärke ins Mikrofon sprechen. Man stellt dann den Vorverstärkungsregler („Gain“) so ein, dass keine Verzerrung hörbar ist (-12dB bis -6dB).

Mikrofone sind anfällig für direkten Wind. Um die Mikrofonmembran vor störenden Luftstößen während des Sprechens zu

schützen, werden Diffusoren (auch als Pop-Schutz bekannt) genutzt. Diese verteilen den Luftzug um das Mikrofon und verhindern so Störgeräusche.

### Tipp ...

- Wenn Sie ein Mikrofon auf den Tisch stellen, versuchen Sie, den Tisch nicht oder nur selten zu berühren. Legen Sie Ihren Schmuck von den Händen ab und versuchen Sie möglichst keine lauten Geräusche zu machen.
- Die höchsten Ausschläge bei Aufnahmen sind meistens lautes Lachen. Sie können beim Einpegeln des Mikrofons am Anfang der Aufnahme durch einen guten Witz Ihren Gesprächspartner zum Lachen bringen und so die Einstellung sehr gut anpassen.
- Wenn Sie keinen professionellen Pop-Schutz zur Hand haben, können Sie ein dünnes Mikrofaser-tuch über das Mikrofon legen.

## AUFNAHMEN ÜBER DISTANZ

Zur Podcast-Aufnahme muss man nicht unbedingt im gleichen Raum sitzen. Wenn man ein Telefongespräch über das Festnetz führt, kann man seine Stimme gleichzeitig mit dem Smartphone über die Aufnahmefunktion aufzeichnen. Auch Messenger wie etwa WhatsApp haben so eine Funktion. Nach der Aufnahme kann der Ton dann heruntergeladen und im Podcast verwendet werden. So lassen sich Gespräche über weite Distanzen einfach realisieren.

## KOPFHÖRER

Durch das Tragen von Kopfhörern wissen Sie immer genau, wie sich Ihre Aufnahme anhört. Zudem merken Sie sofort, wenn Sie oder Ihr\*e Interviewpartner\*in zu weit vom Mikrofon entfernt sind oder ob Sie Ihr Mikrofon nicht richtig eingepgelt haben. Ihre Kopfhörer können Sie meistens direkt ans Aufnahmegerät anschließen. Dazu eignen sich ganz normale Kopfhörer. Je besser Ihre Kopfhörer sind, desto genauer hören Sie, was Sie aufnehmen.

Achten Sie darauf, dass der Kopfhörerpegel nicht vom Mikrofon aufgenommen wird. Stellen Sie die Kopfhörer deshalb nicht zu laut ein!

## AUFNAHMEORT

Häufig können Sie den Aufnahmeort vorher aussuchen. Wenn Sie die Wahl haben und innerhalb geschlossener Räume aufnehmen, gibt es einige wichtige Dinge, die Sie beachten sollten:

- Die Akustik ist für die Verständlichkeit enorm wichtig. Sehr große Räume wie Kirchen eignen sich wegen des hohen Raumhall-Anteils nur bedingt für präzise Sprachaufnahmen. Mittlere oder kleine Räume mit vielen Textilien wie etwa im Schlafzimmer eignen sich perfekt für Sprachaufnahmen.
- Unerwünschte Geräusche können Ihre Aufnahme unbrauchbar machen. Es lohnt sich deshalb, die Technik einmal aufzustellen und sorgfältig durch die Kopfhörer zu lauschen. Sie werden feststellen, wie laut Klimaanlage, Kaffeemaschinen, offene Fenster und Baustellenlärm wahrnehmbar sind. Wählen Sie also unbedingt einen stillen Raum für Ihre Aufnahme.

### Tipp ...

Auch am stillsten Aufnahmeort kann es zu unvorhersehbaren Störgeräuschen kommen. In einem spannenden Gespräch kann das schon mal unbemerkt passieren. Holen Sie sich am besten jemanden an Ihre Seite, der\*die Sie unterstützt. Wenn Sie das Gefühl haben, eine Aufnahme wurde gestört, bitten Sie Ihre\*n Gesprächspartner\*in, den letzten Satz zu wiederholen und notieren Sie die Unterbrechung. Das hilft später beim Schnitt.

## FORMAT

Audiodateien werden wie alle digitalen Medien in sogenannten Dateiformaten gespeichert, die man an der Dateiendung erkennt. Sie dienen dazu, akustische Informationen in Nullen und Einsen ins Digitale zu übersetzen. Die Dateiformate unterscheiden sich in der Genauigkeit, Art und Form der Übersetzung. Für die Produktion von Podcasts werden besonders häufig Wave-Dateien (Dateiname.wav) als auch Mp3-Dateien (Dateiname.mp3) verwendet. Grundsätzlich lassen sich Audiodateien auch je nach Bedarf konvertieren (ineinander umwandeln).

### Tipp ...

- Nutzen Sie für die Aufnahme und Weiterverarbeitung im Schnitt das Wave-Format mit den Einstellungen 16Bit und 44.1 KHz.
- Für die Verbreitung empfiehlt sich das Mp3-Format mit 320 Kbp/s, da es Audiodateien stark verkleinert, indem es sie auf die wesentlichen Bestandteile reduziert.





Checkliste: Aufnahme

- Idealen Aufnahmeort ausgewählt: Ruhiger, hallarmer Ort mit vielen Textilien.
- Check: Keine lauten Lüftungen oder offenen Fenster, Straßen- und Baustellenlärm.
- Aufnahmeort vorbereitet: Fenster und Türen geschlossen, Laptop-Lüftungen, Klimaanlage und Ventilatoren für die Dauer der Aufnahme ausgeschaltet.
- Aufnahmetechnik vorbereitet:
  - Speicherkarte und Akku geprüft
  - Mikrofon auf Kopfhöhe maximal 20 cm vom Mund entfernt platziert
  - Professionelle Aufnahmegeräte sorgfältig eingepegelt und Kopfhörer aufgesetzt
  - Ton-Test durchgeführt
- Aufnahmeposition eingenommen
  - Schmuck von Händen abgelegt
  - ruhige und angenehme Position eingenommen
  - Glas Leitungswasser bereitgestellt, um Mund zu befeuchten
- Skript intensiv studiert und bereitgelegt
- Strukturiertes Gespräch geführt und auf Verständlichkeit und Stringenz geachtet



### 3. NACH DER AUFNAHME: DER SCHNITT

Wenn die Aufnahme im Kasten ist, kann mit der Nachbearbeitung begonnen werden. Hier werden alle Einzelteile zum Podcast zusammengemischt. Sammeln Sie dazu alle Aufnahmen, Ihre Musik und Töne bzw. Geräusche in einem zentralen Ordner auf Ihrem Computer.

Sie können im nächsten Schritt die Aufnahmen sichten. Dabei werden die brauchbaren Dateien benannt und unbrauchbare Dateien aussortiert.

Die sortierten Roh-Daten können Sie dann in Ihr Schnittprogramm importieren und mit der Produktion des Podcasts beginnen.

#### PROGRAMME

Digitale Schnittprogramme für Ton bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten für die Bearbeitung Ihrer Aufnahmen. Grundsätzlich sind alle Programme ähnlich aufgebaut:

Es gibt ein „Arrangement-Fenster“, in dem Sie leere Spuren erzeugen können. Diese befüllen Sie mit den von Ihnen aufgenommenen Tonschnipseln, Musik und Geräuschen. Normalerweise legen Sie für gesprochene Töne, Musik und Geräusche jeweils einzelne Tonspuren an. Diese Einzelspuren werden dann gemischt und abschließend als eine Stereospur zusammengefasst („gerendert“).

Für Einsteiger empfiehlt sich das Gratis-Audioprogramm Audacity. Es bietet alle Funktionen, die Sie für die Produktion eines Podcast benötigen, und ist dabei sehr einfach zu bedienen. Auf Apple-Computern ist das Musik-Schnittprogramm GarageBand vorinstalliert, das ebenfalls sehr viele Funktionen bietet.

Wenn Sie sich etwas mehr zutrauen oder schon Erfahrung im Musik-Schnitt haben, können Sie das Programm Hindenburg verwenden. Diese Software ist nicht kostenlos, bietet aber, wie viele Schnittprogramme, eine 30-Tage-Testversion, bevor Sie eine Lizenz kaufen müssen. Das Programm ist etwas komplizierter aber auch professioneller.

Laden Sie das für Sie passende Programm herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

#### ARRANGEMENT UND SCHNITT

Erstellen Sie in Ihrem Schnittprogramm zunächst die benötigten Spuren und benennen Sie diese sinnvoll. Es sollte jeweils eine Spur für Ihren Sprechertext, Ihre Musik und Ihre Geräusche erzeugt werden. In diese fügen Sie über die Importfunktion oder über Drag & Drop (einfaches Hineinziehen der Dateien mit der Maus) die passenden Elemente ein und ordnen sie nach der Reihenfolge, die Sie im Skript festgelegt haben.

Wichtig: Die Lautstärke wird immer für eine Spur eingestellt. Es ist also sinnvoll, gleiche Teile auf einer Spur zu arrangieren, also setzen Sie etwa alle Musikschnipsel auf die gleiche Spur an die entsprechenden Stellen. So ist die Musik am Ende immer gleich laut.

Ihr Podcast nimmt nun langsam Form an, ist allerdings noch sehr roh. Zuerst sollten Sie jetzt die einzelnen Teile schneiden. Trennen Sie sich von ungewünschten Abschnitten und bringen Sie Ihre Musik auf die gewünschte Länge. Versuchen Sie auf diese Weise lange Pausen und grobe Versprecher zu entfernen. Versuchen Sie aber, den natürlichen Charakter Ihrer Aufnahme beizubehalten.

#### Tipp ...

Bei YouTube gibt es leicht verständliche Anleitungen für die einzelnen Arbeitsschritte. Unabhängig von Ihrem Programm können Sie hier wertvolle Tipps und Inspirationen sammeln. Durch fleißiges Üben können Sie im Schnittprogramm an Sicherheit dazugewinnen.

#### EFFEKTE UND MISCHUNG

Nun fehlen noch die Übergänge und auch die individuellen Lautstärken der Bestandteile müssen noch angeglichen werden. Wenn Sie mit dem Cursor zwischen den Einzelteilen hin und her springen, können Sie starke Lautstärkeunterschiede deutlich hören. Ziel ist es, eine einheitliche Lautstärke herzustellen. Sehr leise Aufnahmen müssen zuerst einmal normalisiert werden. Dadurch werden Sie auf eine passende Basislautstärke gebracht. Danach sollten Sie die Lautstärken der Spuren aufeinander abstimmen.

#### Überblenden

Um Musikübergänge ein- und auszublenden, müssen Sie den betreffenden Bereich ihrer Tonspur auswählen und Lautstärke-Blenden einfügen. Dadurch entsteht ein weicher Übergang zwischen Musikteilen und Text.

#### Equalizer

Störende Frequenzanteile wie tiefes Brummen bei Außenaufnahmen sollten gefiltert werden. Nutzen Sie dazu die Hochpassfunktion des Equalizers.

#### Kompressor

Ihnen ist die Situation sicher bekannt: Man sieht sich zu Hause einen Film im Fernsehen an und muss bei den leiseren Stellen mit der Fernbedienung nachregeln und wird bei den laueren Stellen aufgeschreckt. Das kann bei einem Film die Spannung steigern, ist beim Podcast aber eher unerwünscht.

Wenn Sie in einer Aufnahme viele sehr laute aber auch sehr leise Stellen haben, kann das beim Hören anstrengend sein. Diese Dynamik kann durch den Einsatz eines Kompressors reduziert werden.

#### MUSIK

Die meisten Podcasts beinhalten am Anfang, an Übergängen und am Ende Musik. Musik kann als Untermauerung von Textpassagen auch Spannung erzeugen oder eine Stimmung vermitteln. Achten Sie besonders darauf, dass man mit Musik unterlegte Sprechertexte gut verstehen kann. Es empfiehlt sich, die Musik an diesen Stellen in der Lautstärke zu reduzieren.

Eine weitere praktische Anwendung von Musik: Mittelmäßige Aufnahmen, die Störgeräusche beinhalten, lassen sich mit einer sanften Musikuntermauerung aufwerten.

Achten Sie bei der Nutzung von Musik unbedingt auf die Lizenzen und Nutzungsrechte. [Dazu mehr in Kapitel 5. Rechtliches.](#)

## WEITERE BEARBEITUNG

Für Fortgeschrittene gibt es noch weitere Verbesserungsmöglichkeiten:

- Die meisten Schnittprogramme können das Rauschen und Störgeräusche von Aufnahmen reduzieren. Hier lohnt sich ein Blick auf YouTube unter dem Schlagwort Denoising.
- Zischlaute können bei längeren Gesprächen in Podcasts sehr störend sein. Die meisten Schnittprogramme können Zischlaute von Aufnahmen reduzieren. Auch hier lohnt ein Blick auf YouTube unter dem Schlagwort Deesser.
- Aufwendige Klang-Collagen benutzen häufig künstliche Hallfahnen und andere kreative Werkzeuge. Unter den Effekten Ihres Schnittprogramms gibt es viele kreative Möglichkeiten, die Sie ausprobieren sollten.
- Exportieren Sie Ihren Podcast zunächst als Wave-Datei. Um die generelle Lautheit Ihres fertigen Podcasts weiter anzupassen, können Sie diesen in Ihr Schnittprogramm importieren und über die Funktionen Kompressor und Normalisieren weiter optimieren.

## EXPORT

Exportieren Sie Ihren Podcast im letzten Schritt als Mp3-Datei. Nutzen Sie dazu am besten die Voreinstellung Ihres Schnittprogramms.



### ✓ Checkliste: Nachbereitung

- Material gesichtet, geordnet und (aus)sortiert
- Schnittprogramm ausgewählt und damit vertraut gemacht
- Sofern geplant:
  - Musik ausgewählt
  - zusätzliches Tonmaterial gesucht
- Podcast anhand des Skripts geschnitten
- Verständlichkeit und gleichbleibende Lautstärke überprüft
- Im richtigen Format exportiert

## 4. DER FERTIGE PODCAST: DIE VERBREITUNG

Herzlichen Glückwunsch! Sie haben Ihren eigenen Podcast produziert! Nun sollen ihn so viele Menschen wie möglich hören. Dazu muss Ihr Podcast verbreitet werden. Dies geschieht natürlich zum einen über die Aktionsseite zum digitalen Tag des offenen Denkmals.

Der Podcast kann zum anderen auch auf den eigenen Kanälen hochgeladen und verbreitet werden – auf der Webseite, in den sozialen Medien, via Messenger oder E-Mail.

Überlegen Sie sich vor dem Hochladen einen interessanten Titel, der prägnant und eingängig sein sollte. Damit Ihr Podcast überall zu hören ist und neben den bekannten Streamingdiensten auch auf Ihrer Website eingebettet werden kann, benötigt man einen eigenen Nutzer\*innen-Account bei einem digitalen Verteiler. Dieser ist schnell angelegt und kostenfrei. Auf Anchor.fm zum Beispiel können Sie Ihren Podcast schnell und einfach hochladen.

Natürlich genügt es nicht, den Podcast nur im Internet zu veröffentlichen. Er muss geteilt werden. Besonders auf den sozialen Medien können Sie Interessierte sehr gut erreichen. Sollten Sie noch kein Profil auf Facebook, Instagram oder Twitter haben, könnte dies der Startschuss sein, Ihr Denkmal im Internet sichtbar zu machen.

Kündigen Sie Ihren Podcast hier vor der Veröffentlichung an, zeigen Sie „Behind the scenes“-Material (indem Sie zum Beispiel Fotos oder Videos während der Aufnahme machen) und Outtakes. Verfassen Sie Posts, in denen Sie Ihre Podcast-Idee erklären. Ihr Publikum wird sich so noch mehr für Ihren Podcast interessieren.

Außerdem können Sie Freunde und Bekannte über Ihren Podcast informieren und Sie bitten, ihn auf ihren Kanälen weiterzuteilen.

### Tipp ...

Der Podcast ist ja nicht nur für den eigenen Kanal interessant. Auch die Gemeinde, die Stadt, der Verein oder andere Institutionen und Personen aus Ihrem Netzwerk finden ihn sicher spannend und werden den Podcast gerne in ihren Kanälen teilen.

Den Podcast kann man auch in der analogen Welt bewerben. Man kann die lokale, regionale oder überregionale Zeitung, die Tourismusbehörde, die Stadt und andere lokale Institutionen z.B. via Telefon informieren. Auch sie haben vielleicht Interesse daran, Ihren Podcast zu verbreiten.

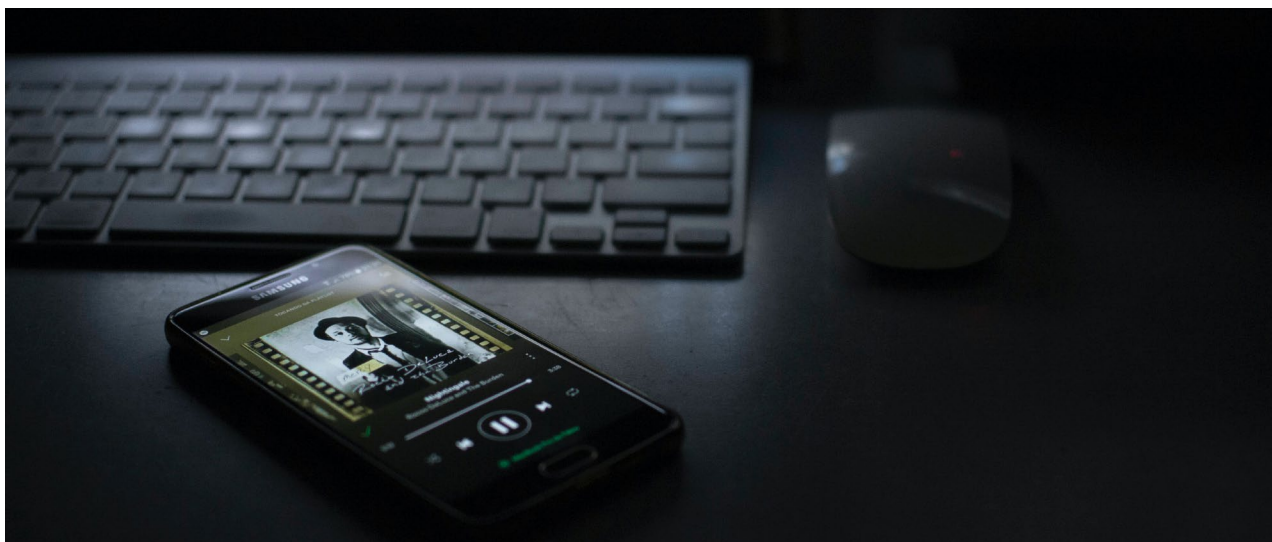
### SHOWNOTES

Egal, ob der Podcast auf einer (eigenen oder fremden) Webseite oder in den (eigenen oder fremden) sozialen Medien gezeigt wird: Vor der Veröffentlichung sollte man sich Gedanken über die Sendungsnotizen, die sogenannten Shownotes machen. Üblicherweise findet man in den Shownotes:

- eine kurze Zusammenfassung des Podcasts,
- weitere relevante Informationen wie etwa Spendenkonten, Links zu Adressen oder Kanälen, die man im Podcast erwähnt etc.,
- Informationen über die Autor\*innen des Podcasts,
- Kanäle und Kontaktdaten der Protagonist\*innen (Soziale Medien, Webseite, Telefonnummer, E-Mail),
- Nutzung von Lizenzen und andere rechtliche Details.

### ✓ Checkliste: Vorbereitung

- Titel & Shownotes festgelegt
- Verbreitungskanal festgelegt
- Podcast hochgeladen & veröffentlicht
- Podcast im Portal des Tags des offenen Denkmals® eingereicht



## 5. WICHTIG: DAS RECHTLICHE

Bei der Aufnahme und der Veröffentlichung von Podcasts sind einige rechtliche Punkte zu beachten: bei der Aufnahme von Personen, bei der Verwendung von Musik und Geräuschen sowie bei vorgelesenen Texten Dritter.

### TONAUFNAHMEN VON PERSONEN

Wenn Sie in Ihrem Podcast Interviews oder O-Töne von Personen aufnehmen und veröffentlichen wollen, müssen Sie ihr Persönlichkeitsrecht beachten. Alle im Podcast vorkommenden Personen müssen der Aufnahme sowie deren Veröffentlichung (schriftlich) zustimmen. Denn jeder hat ein Recht am gesprochenen Wort. Es sind also entsprechende transparente Vereinbarungen zu treffen, falls Interviews oder Gespräche geführt werden, Konferenzen oder Vorträge bei Veranstaltungen mitgeschnitten werden oder Telefonate aufgezeichnet werden. Die Interviewten, bzw. der\*die Veranstalter\*in müssen darüber informiert werden, dass sie aufgenommen werden und zu welchem Zweck sowie auf welchen Kanälen die Aufnahmen verbreitet werden.

### FREMDMATERIALIEN

Oft ist es spannend, in einen Podcast Fremdmaterialien in Form von gesprochenen Worten einzufügen, etwa ein Interview mit einem\*r Politiker\*in oder der (vor)gelesener Text eines\*r Autors\*in. Bei der Nutzung müssen Sie das Urheberrecht des Fremdmaterials beachten. Sofern es nicht gemeinfrei ist, müssen Sie eine Lizenzgebühr für die Nutzung entrichten. Genauer erfahren Sie, indem Sie den\*die Urheber\*in beziehungsweise den\*die Rechteinhaber\*in (wie etwa den Hörbuchverlag) kontaktieren.

### ZITATRECHT

Eine Ausnahme bietet hier das Zitatrecht: Demnach dürfen Sie das Fremdmaterial in kurzen Ausschnitten ohne Einholen von Lizenzen oder Nutzungsrechten verwenden, wenn Sie dieses als Beleg, Verdeutlichung, Diskussionsgrundlage oder Erörterung eines Sachverhaltes nutzen. Zu beachten ist, dass diese Regelung nur bei veröffentlichten Werken wie Reden, Interviews oder Vorträgen gilt. Das Zitat muss einen der oben genannten Zwecke erfüllen und seine Quelle muss genannt werden. Zudem muss der Umfang des Zitates verhältnismäßig sein, d.h. der Ausschnitt sollte so lang wie nötig bzw. so kurz wie möglich sein. Bei kurzen Ausschnitten, die einen im Gespräch aufgezeigten Sachverhalt verdeutlichen, kommt man oft mit dem Zitatrecht sehr weit und spart sich die Abfrage der Nutzungsrechte.

## VERWENDUNG VON MUSIK

Musik ist ein wichtiges Gestaltungsmittel bei Podcasts. Sie untermalt gesprochene Worte oder trennt bestimmte Abschnitte. Bei der Nutzung müssen Sie ebenfalls auf das Urheberrecht achten. Dabei haben Sie mehrere Möglichkeiten. Gerade bei der Nutzung von bekannten Musikstücken, etwa aus den Charts oder aus dem Radio, können Sie eine Lizenz bei der GEMA (Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte) erwerben. Die GEMA unterscheidet viele Arten der Musikknutzung für Online-Verbreitung und Nutzungsformen, auch für Podcasts gibt es spezielle Tarife. Mehr Informationen dazu und die speziellen Nutzungsbedingungen gibt es auf der Webseite der GEMA.

Alternativ kann man auch bei (kleineren) Künstler\*innen bzw. bei Ihrer rechtlichen Vertretung direkt anfragen. Dies kann jedoch schnell kompliziert werden.

Wer kostenfreie Musik nutzen will, kann auf frei lizenzierte Musik zugreifen, etwa Musik, die unter Creative-Commons-Lizenzen steht. Je nach Lizenzform können die Musikstücke für unterschiedliche Zwecke frei verwendet werden. Beispiele hierfür gibt es in der Linkliste.

Wenn alle Rechte an einem Musikstück abgelaufen sind, ist es gemeinfrei und damit für jede\*n verwendbar. Ein Stück wird gemeinfrei, wenn der\*die Urheber\*in 70 Jahre tot ist. Dennoch ist hier Vorsicht geboten, denn: Ein Stück von Gustav Mahler mag zwar gemeinfrei sein, die neu eingespielte Aufnahme eines Konzerthauses steht aber wieder unter Urheberrechtsschutz.

### GERÄUSCHE UND TÖNE

Geräusche schaffen eine besondere Stimmung und werden gerne z.B. in Hörspielen verwendet. Auf Vogelzwitschern, Verkehrslärm oder knarrende Türen hat gewiss niemand ein Urheberrecht im Sinne eines schöpferischen Werkes. Jedoch können für die Aufnahmen der Geräusche Leistungsschutzrechte (verwandte Schutzrechte) berechtigt sein. Diese verbieten eine Nutzung der Aufnahme ohne gültige Lizenz. Auch für Geräusche gibt es jedoch Datenbanken mit freien Lizenzen.

#### Tipp ...

Lieber doppelt und dreifach nachfragen, Erlaubnisse und Lizenzen schriftlich festhalten und bei Unsicherheit Audio-Aufnahmen, bei denen die Nutzungsrechte nicht geklärt sind, nicht verwenden.

#### ✓ Checkliste: Rechtliches

- Erlaubnis zur Aufzeichnung und Veröffentlichung der Aufnahme aller Personen eingeholt
- Nutzungsrechte für Fremdmaterialien eingeholt
- Greifen des Zitatrechts überprüft
- Rechte und Nutzungslizenzen von Musikstücken und/oder Geräuschen eingeholt

## 6. MACHEN SIE IHR DIGITALES FORMAT SICHTBAR als Beitrag zum Tag des offenen Denkmals® 2020

Lassen Sie uns gemeinsam den Tag des offenen Denkmals im Netz sichtbar machen: Denn erst die Gesamtheit aller digitalen Formate macht den Tag des offenen Denkmals zu einer bundesweiten Aktion. Machen Sie mit und erleichtern Sie unseren digitalen Besuchern durch einen einheitlichen Auftritt, die Denkmal-Formate online zu finden und einzuordnen.

Für Audio-Formate wie Podcasts geben wir Ihnen folgende Einleitungsworte mit an die Hand:

„Dies ist ein Beitrag der/des (Name des Denkmals/der Institution/des Vereins etc.) zum Tag des offenen Denkmals 2020, bundesweit koordiniert von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.“

### TIPPS FÜR FACEBOOK UND INSTAGRAM

Für die Sichtbarkeit auf Ihrem Facebook-Account stellen wir Ihnen folgendes Material zum kostenlosen Download zur Verfügung:

- Titelbild zum Tag des offenen Denkmals® zum einfachen Upload

Abrufbar unter: [www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter/download/](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de/veranstalter/download/)

### Wir teilen Ihren Beitrag

So können wir Ihren Beitrag auf dem Facebook- und Instagram-Account des Tags des offenen Denkmals teilen: Verlinken Sie dazu einfach Ihren Post mit unserem Account (@Tag des offenen Denkmals). Wie das geht?

- Wenn Sie einen Beitrag posten, erwähnen Sie einfach den Tag des offenen Denkmals und die Deutsche Stiftung Denkmalschutz in Ihrem Text. Setzen Sie dazu ein @ und ergänzen Sie ohne Leerzeichen anschließend Tag des offenen Denkmals im Text. Am Beispiel der Stiftung sieht es wie folgt aus: @DeutscheStiftungDenkmalschutz (Achtung: Die Schreibweise muss unbedingt eingehalten werden). Bei der Eingabe öffnet sich ein Fenster mit Vorschlägen und Sie wählen den Account des Tags des offenen Denkmals und im Anschluss den Account der Deutschen Stiftung Denkmalschutz aus – fertig.
- Wir erhalten eine Nachricht über Ihre Verlinkung und können so Ihren Beitrag auf dem Facebook oder Instagram-Account vom Tag des offenen Denkmals teilen.

### Denkmal-Formate bei Facebook finden

Indem Sie Hashtags in Ihren Facebook-Text integrieren, können digitale Besucher Ihr Denkmal-Format ganz einfach über die Suchfunktion finden:

- #tagdesoffenendenkmals
- #deutschestiftungdenkmalschutz

# LINKLISTE

## Schnittsoftware

### Audacity / kostenlos / Windows, Mac, Linux

Kostenloses Schnittprogramm mit allen notwendigen Funktionen für Audioschnitt

Audacity

<https://www.audacityteam.org/>

### Audacity Tutorial: Einstieg, einfache Aufnahme und Nachbearbeitung

Kurze Einführung in die Aufnahme mit Audacity

Andreas Kalt, 2017

<https://www.youtube.com/watch?v=Vn7HYyopGXk>

### Garage Band / kostenlos / Mac

Kostenloses und leicht zu bedienendes Audio-Schnittprogramm für den Mac.

Apple

<https://www.apple.com/de/mac/garageband/>

### How to Record & Edit a Podcast in Garageband (englisch)

Englischsprachige Einführung in Garageband mit Fokus auf die Produktion von Podcasts.

Pat Flynn, 2018

<https://www.youtube.com/watch?v=xhesskgmIsQ>

### Hindenburg / kostenpflichtig / Windows, Mac

Audio-Schnittprogramm mit vielen nützlichen Zusatzfunktionen für Podcast-Bearbeitung. Kostenpflichtig, jedoch Möglichkeit einer kostenlosen 30-Tage-Testversion.

Hindenburg Systems ApS

<https://hindenburg.com/products/hindenburg-trial>

### Hindenburg lesson 1- Overview

Englischsprachig Einführung in Hindenburg, erster Teil einer Video-Reihe.

Hindenburg Systems ApS, 2017

<https://www.youtube.com/watch?v=tGpGklIthIQ>

## Verbreitung

### Anchor.fm

Anbieter zum Verteilen des Podcasts auf unterschiedlichen Podcast-Plattformen

<https://anchor.fm>

## Beispiele

### Audio Now

Podcast-Plattform, die sich gut zur Suche nach Inspiration eignet.

Audio Alliance GmbH

<https://audionow.de/>

### Wickert trifft. Markus Söder

Beispiel für Gespräch

<https://rss.art19.com/episodes/07d03985-3bb6-475e-8cea-59905e5a2daa.mp3>

### HERBST 89 - Kloeppelel trifft Genscher

Beispiel für Feature

<https://rss.art19.com/episodes/653cc424-54c1-477e-9614-23c285a6321e.mp3>

### Schneller schlau - Der tägliche Podcast von P.M.: Wer hat das Fahrrad erfunden?

Beispiel für Interview

<https://rss.art19.com/episodes/9bacb221-b355-49af-9774-5aa7baf4c10b.mp3>

## Die Mauerreise mit Maik Meuser

Beispiel für Reportage

<https://rss.art19.com/episodes/b83f4fad-0000-4501-a29e-88d48b966740.mp3>

## Verbrechen der Vergangenheit - ein GEO Podcast - Al Capone: Karriere eines Gangsters

Beispiel für Kollage

[https://cdn.podigee.com/media/podcast\\_17349\\_verbrechen\\_der\\_vergangenheit\\_episode\\_225109\\_al\\_capone\\_karriere\\_eines\\_gangsters.mp3](https://cdn.podigee.com/media/podcast_17349_verbrechen_der_vergangenheit_episode_225109_al_capone_karriere_eines_gangsters.mp3)

## Tonressourcen

### Freesound.org

Bibliothek kostenloser Sounds, wichtig: Nutzungsbedingungen beachten

Music Technology Group / Universitat Pompeu Fabra, Barcelona

[www.Freesound.org](http://www.Freesound.org)

### Free Music Archive

Umfassendes Archiv kostenloser Musik, wichtig: Nutzungsbedingungen beachten

Tribe of Noise

<https://freemusicarchive.org>

## Rechtliches

### GEMA Tarif für Podcasts

GEMA-Tarif für die Nutzung von Werken des GEMA-Repertoires im Rahmen von Podcasts

Gema 2020

<https://www.gema.de/musiknutzer/musik-lizenzieren/podcasting/>

### Musik in Podcasts nutzen. Die GEMA-Lizenz und ihre Alternativen

iRights.Info

<https://iriights.info/artikel/musik-in-podcasts-nutzen-die-gema-lizenz-und-ihre-alternativen/30163>

### Beispielformular Recht am eigenen Bild/Ton/Wort

Herzessache e.V.

<https://www.swr.de/-/id=8062822/property=download/nid=3025750/k2vaw4/herzessache-einverstaendniserklaerung-recht-am-eigenen-bild.pdf>



# IMPRESSUM

## **Herausgeberin:**

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstr. 1  
53113 Bonn  
Tel. 0228 9091-0  
Fax 0228 9091-109  
info@tag-des-offenen-denkmals.de

## **Redaktion:**

iRights.Lab GmbH, Berlin

## **Auflage:**

1. Auflage Juli 2020

## **Fotonachweise:**

Titelseite: Blaz Erzetic / unsplash.com  
Seite 3: Kate Oseen / unsplash.com  
Seite 8: David von Diemar / unsplash.com  
Seite 11: Cowomen / unsplash.com  
Seite 9: Max Wolfs / unsplash.com  
Seite 12: Fábio Alves / unsplash.com  
Rückseite: fpvmat / unsplash.de

## **Disclaimer:**

Durch die Angabe eines Links zu externen Webseiten Dritter („Verlinkungen“) macht sich die Deutsche Stiftung Denkmalschutz weder diese Webseite noch deren Inhalt zu eigen. Ferner ist die Deutsche Stiftung Denkmalschutz nicht verantwortlich für die Verfügbarkeit dieser Webseiten oder von deren Inhalten.

[www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

  [tagdesoffenendenkmals](#)

 [deusthestiftungdenkmalschutz](#)

Bundesweit koordiniert durch die



**DEUTSCHE STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ**

Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Schlegelstr. 1  
53113 Bonn  
Tel. 0228 9091-0  
[info@tag-des-offenen-denkmals.de](mailto:info@tag-des-offenen-denkmals.de)